

Preisbiene - eine neue Idee?

24.08.2009, 09:00 | Medien & Telekommunikation

Pressemitteilung von: *preisbiene - enormasoft GbR*



Preisbiene: eine neue Idee?

Das World Wide Web ist riesig. Millionen von Menschen surfen täglich durch unendliche Weiten. Jeden Tag entstehen und verschwinden Webseiten. Welche Ideen wurde da nicht schon mal gedacht oder sogar realisiert und keiner hat es bemerkt? Wer kann schon behaupten, eine echt neue Idee zu haben?

So möge es den einen oder anderen Leser schockieren, aber eBay hat nicht die Online-Auktion erfunden. Die gab es schon lange davor. Doch alle Konkurrenten wurden von links überholt und heute ist eBay der unbestrittene Platzhirsch im Auktionswald.

In direkte Konkurrenz mit eBay zu treten war also ein ziemlich aussichtsloses Unterfangen. Was blieb, war das Finden von anderen Ideen. Nun kann man die Online-Auktion nicht neu erfinden, deshalb etablierten sich Plattformen, die, die Auktionsidee variierten. Z.B. Swoopo.de oder Bieten.de sind solche Plattformen.

Doch ein Grundgedanke blieb immer gleiche: da gibt es den Verkäufer, der seine Ware anbietet und den potentiellen Kunden, der fleißig darauf bieten soll. Gerade in den Anfangszeiten solcher Plattformen, hat sich so mancher in einen Rausch geboten und Ware über dem gängigen Neuwert ersteigert.

Doch die Zeiten sind vorbei: da gibt es die gnadenlosen „Vergleicher“, die das Internet stundenlang durchforsten um den letzten Euro zu sparen oder diejenigen, denen dass alles zu viel Zeit ist, und die dann lieber in einen Elektronikmarkt fahren.

Doch was mit Produkten funktioniert, ist mit Dienstleistungen eher schwierig. Zu speziell und breit gefächert sind die Möglichkeiten eine Dienstleistung zu erbringen. Da musste eine andere Idee her. MyHammer.de hat's gezeigt und die Auktion einfach auf den Kopf gestellt.

Jetzt gibt es den Käufer, der gerne eine bestimmte Dienstleistung hätte und der Handwerker, der darauf seine Angebot abgibt. Eigentlich fair. Der Kunde sucht etwas und die Verkäufer unterbieten sich gegenseitig. Das es auch hier entsprechende Meldungen über gnadenlose Kampfpreise gibt ist klar. Konkurrenz belebt das Geschäft und keiner wird gezwungen.

So stellt sich doch dem aufmerksamen Leser die Frage: Warum wurde dieses Prinzip noch nicht auf Produkte übertragen?

Auch hier wäre es doch fairer und vor allem kundenfreundlicher, die Verkäufer sich unterbieten zu lassen und den Käufer, der sein gutes Geld ausgeben will, bequem abwarten zu lassen. Ob man es glaubt oder nicht, es gibt in der Tat keine etablierte Plattform die dieses leistet. Dachte sich auch die Firma enormasoft und realisierte das MyHammer-Prinzip für Produkte.

Die Plattform „preisbiene.de“ ist sehr kundenorientiert und zielt genau auf jene Menschen, denen die mühselige Vergleicherei im Internet zu aufwändig ist. Nebenbei bemerkt, ist preisbiene.de sowohl für Käufer als auch für Verkäufer kostenlos.

Einen Versuch ist es also allemal wert und sollte sich diese Plattform etablieren, so haben alle was davon: der suchende

Käufer bekommt immer mehr Vergleichsmöglichkeiten und der Verkäufer immer mehr Anfragen die er bedienen kann.

Portrait

Es gibt viele Menschen mit neuen, innovativen Ideen. Oft scheitert die Umsetzung an wirtschaftlichen und kapazitiven Aspekten. Wir von enormsoft gehen beide Wege: Ob gemeinsame Produktentwicklung mit anschließender gemeinsamer Vermarktung, als auch die pauschale Auftragsentwicklung. Wir sind schon seit über 15 Jahren im Bereich der Softwareentwicklung tätig. Die Erfahrungen die wir dabei sammeln konnten sind von unschätzbarem Wert und Sie können davon profitieren.

News-ID: 342087 • Views: 107 (Stand: 10.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/342087/Preisbiene-eine-neue-Idee.html>